

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Thünen-Institut erarbeitet wissenschaftlich begründete Entscheidungshilfen für die Politik und forscht Disziplinen übergreifend mit dem Ziel der nachhaltigen Weiterentwicklung der Land-, Forst- und Holzwirtschaft sowie der Fischerei. Dabei ist das Zentrum für Informationsmanagement zentraler Dienstleister für den erforderlichen zentralen IT- und Bibliotheks-Service und ist beteiligt am Aufbau der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur, sowie an Verbundprojekten zu Open-Science. Innerhalb des Zentrums für Informationsmanagement etablieren wir dauerhaft eine Servicestelle Forschungsdatenmanagement, bestehend aus einem Team interdisziplinärer Spezialist*innen.

Zur Verstärkung dieses Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** am Standort Braunschweig eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in als

Datenbankspezialist*in (w/m/d).

Sie verstärken ein engagiertes Team bestehend aus einer Forschungsdatenmanagerin, einem Research Software Engineer, einer Geoinformatikerin sowie zukünftig einem*r weiteren Forschungsdatenmanager*in. Als Team unterstützen Sie die Wissenschaftler*innen des Thünen-Instituts in allen Aufgabenbereichen des Forschungsdatenmanagements (FDM). Sie sind an vielfältigen Forschungsvorhaben und Monitoringprojekten von nationaler Bedeutung beteiligt, für die Sie mit dem Team Datenmanagementlösungen entwerfen und implementieren. Das Thünen-Institut verwendet zur technischen Umsetzung des Forschungsdatenmanagements bisher meist dezentrale Ansätze, welche Sie im Team zunächst kritisch prüfen und anschließend adäquate zentrale Konzepte ableiten und umsetzen. Neben technischem und organisatorischem Support führen Sie das Forschungsdatenmanagement am Thünen-Institut gemeinsam auf das nächste Level.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Gemeinsam mit Ihren Kolleg*innen gestalten Sie an zentraler Stelle die technische und organisatorische Restrukturierung des Forschungsdatenmanagements und übernehmen federführend die Integration verschiedener Projektdatenbanken in eine langfristige Forschungsdateninfrastruktur
- Sie entwickeln Workflows zur Automatisierung von Datenprüfungen, -integrationsschritten und anderer Routinen
- Sie beraten und unterstützen die Wissenschaftler*innen in verschiedenen Bereichen des Datenbankmanagements, wie beispielsweise Datenbanksoftware, der Migration von Daten und DBMS, sowie der Verwaltung von Zugriffsrechten
- Sie übernehmen administrative Tätigkeiten bei Systemen ihres Verantwortungsbereichs und sind verantwortlich für das Monitoring der Datenbankperformance und -sicherheit sowie kritischer Prozesse
- Sie entwickeln, organisieren und leiten interne und externe Veranstaltungen im Bereich FDM gemeinsam im Team der Servicestelle
- Sie sind beteiligt an der Ausarbeitung von Förderanträgen, der Erarbeitung von wissenschaftlichen Publikationen, dem Besuch von Fachtagungen und dem Halten von Vorträgen

Fachlich wünschen wir uns von Ihnen:

- Sie haben ein Hochschulstudium (Master-Abschluss, Univ.-Diplom) aus dem Bereich Informatik erfolgreich absolviert oder ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (ebenfalls mit Master-Abschluss, Univ.-Diplom) und einschlägige Erfahrung im Bereich Datenbankmanagement
- Sie können einschlägige (praktische) Erfahrungen im Aufbau und der Konzeption von Datenbanken (objekt-relational, Graph-Datenbank) inkl. der Dokumentation, Administration und Betrieb dieser vorweisen
- Sie besitzen einschlägige Erfahrungen in der Transformation und Integration von Daten
- Sie besitzen Programmierkenntnisse, sowohl in datenbanknativen, als auch Skriptsprachen (PSQL, Python, Shell o.ä.)
- Sie haben Erfahrung in der Verwendung und Administration von Linux Systemen
- Sie haben vorzugsweise Erfahrungen in der interdisziplinären Projektarbeit sowie der Planung und Durchführung von Schulungen oder Beratungsangeboten

Bekanntmachung von freien Stellen



Persönlich bringen Sie mit:

- Sie sind proaktiv, enthusiastisch, kommunikativ und arbeiten gerne in einem relativ neuen Arbeitsbereich zur Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung
- Sie besitzen ausgeprägte Fähigkeiten in der Vermittlung von Wissen und scheuen sich nicht, dieses in Form von Schulungen und Beratungsangeboten weiterzugeben
- Sie sind service- und ergebnisorientiert, wissen Netzwerke zu pflegen und sind teamfähig
- Sie besitzen sichere aktive und passive Englischkenntnisse und mindestens grundlegende Deutschkenntnisse (A2 oder höher)
- Wünschenswert ist ein PKW-Führerschein
- Reisebereitschaft (national/international)

Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung in dynamischer, kollegialer Umgebung und vielseitigen Weiterbildungsangeboten zwischen zentralem Rechenzentrum, Bibliothek und unterschiedlichsten Forschungsdisziplinen. Sie erhalten ein hohes Maß an persönlicher Gestaltungsfreiheit und können Ihre eigenen Ideen verfolgen und neue Forschungsthemen im Bereich des Forschungsdatenmanagements vorantreiben. Sie arbeiten auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Volleyball) und einem Kindergarten (Elterninitiative) mit Ferienbetreuungsangeboten für Schulkinder.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Zudem sieht sich das Thünen-Institut der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung signalisieren Sie die Bereitschaft, sich einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Gesetz über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen des Bundes zu unterziehen.

Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gerne Herr Florian Hoedt (florian.hoedt@thuenen.de). Wenn Sie Abwechslung und Herausforderungen in Ihrem Arbeitsalltag mögen, gern im direkten Kontakt mit Forschung und Wissenschaftler*innen arbeiten und ein Mitglied eines motivierten Teams werden wollen, bewerben Sie sich mit einem kurzen Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie Kopien aller einschlägigen Zeugnisse, möglichst als elektronische Bewerbung **in einer** PDF-Datei (andere Dateiformate werden nicht berücksichtigt), bis zum 10.10.2022 unter dem Betreff "2022-265-ZI" unter:

zi-bewerbungen@thuenen.de

oder per Post an

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Zentrum für Informationsmanagement
Frau Beate Oerder
Bundesallee 44, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere/hinweise-zum-datenschutz>.

Kennziffer: 2022-265-ZI